



Drogen Und Dementia

Zur Zeit gibt es keine Drogen die die Gehirnbeschädigung aufheben oder kurieren, die durch Krankheit oder andere Formen Alzheimer's von Dementia verursacht wird.

Es gibt jedoch einige Drogen, von denen man sagt sie verbessern oder erhalten das Gedächtnis, die Aufmerksamkeit und das Denkvermögen, die fuer den Gebrauch und Behandlung der Alzheimer's Krankheit, die meist verbreitete Ursache von Dementia, erhältlich sind.

Exelon, Aricept & Reminyl

Exelon (Wasserstofftartrat Rivastigmine), Aricept (Hydrochlorid Donepezil) and Reminyl(Galantamine Hydrobromide) jedes arbeitet an der Wiederherstellung eines chemischen benannten Azetylcholins (ausgesprochen a seteil kolien) im Gehirn.

Azetylcholine spielt eine wichtige Rolle in vielen Gehirnfunktionen. Es vermittelt Nachrichten von einer Nervenzelle zur anderen im Gehirn. Die zunehmende

Zerstörung des Azetylcholines im Gehirn erkläert viele der Symptome von Dementia die durch Alzheimer's Disease verursacht wird.

Das Enzyme Acetilcholinesterase senkt die Menge des Azetylcholines im Gehirn.

Exelon, Aricept und Reminyl blockieren die Tätigkeit dieses Enzymes und stabilisieren oder verbessern dadurch zeitweilig die Symptome der Alzheimer's Krankheit.

Exelon, Aricept and Remilyn werden nur fuer den Gebrauch in Dementia wegen der Alzheimer's Disease verwendet. Der Nutzen, der vom Gebrauch dieser Drogen gewonnen wird ist bestenfalls bescheiden und ist nur vom frühen zum mittleren Stadium der Alzheimer's Krankheit angebracht. Leute im frühen zum mittlerem Stadium der Alzheimer's Disease die eine dieser Medikamente nehmen, können eine Verbesserung in der Fähigkeit, klar zu denken, in ihrem Niveau der Arbeit und in ihrem Verhalten finden.

Chemischer Name	Brand Name	Dosierung	Nebenwirkungen
Hydrochloride Donepezil	Aricept	Erhältlich in 5 mg or 10 mg. Tabletten Eimal täglich mit oder ohne Essen	Alle Drogen haben Nebenwirkungen, es kommt auf den Typ und die Dosierung an.
Wasserstofftartrat Rivastigmine	Exelon	Zweimal täglich, gewöhnlich Morgens und Abends Stufenweise erhöht von 1.5mg zu einem maximum zu 6 mg zweimal täglich	Gewöhnliche Nebenwirkungen von diesen drei Drogen inklusive; <ul style="list-style-type: none"> • Durchfall • Schwindel • Erbrechen • Muskelkrampf • Appetitlosigkeit • Schwäche • Uebelkeit • Alpträum • Schlaflosigkeit
Galantamine Hydrobromide	Reminyl	Erhältlich in 4, 8, und 12 mg. Tabletten. Zweimal täglich Morgens und Abends mit Essen. Normale Dosierung ist 8 mg. zweimal täglich. Eine anhaltende Dosierung 1 mal täglich ist nun erhältlich.	Bitte diskutieren sie mit ihrem Arzt mögliche Drogen Nebenwirkungen
Aricept, Exelon und Reminyl gehören zu dem Pharmaceutical Benefit Scheme			

Ebixa

Ebixa ist eine Droge für Patienten im mittlerem und vorgeschrittenem Stadium der Alzheimer's Krankheit. Es wirkt unterschiedlich von Aricept, Exelon und Remilyn.

Leute mit Alzheimer's disease haben erhöhte Mengen von der Chemikalie Glutamine.

Glutamine fördert erhöhte Mengen Calcium in die Gehirnzellen die dadurch zerstört werden. Ebixa verhindert dieses extra Glutamine in die Gehirnzellen durchzudringen und dadurch erhält die Gehirnzellen in dem gegenwärtigen Zustand.

Ebixa kann Alzheimer's disease weder kurieren noch rückgängig machen und hilft auch nicht jedem der es einnimmt. Für einige kann es das Denken, das Verhalten und die Funktionen des täglichen Lebens während eines Zeitabschnitts verbessern. Jedoch schwankt der Nutzen zwischen Einzelpersonen und ist bestenfalls bescheiden. Wie jede andere Medizin kann Ebixa Nebenwirkungen hervorbringen sowie zum Beispiel; Schwindelgefühl, Kopfschmerzen, Verwirrung, Magenschmerzen oder Durchfall.

Ebixa ist in zwei Formen erhältlich; in 10 mg. Tabletten oder flüssig. Ebixa wird einmal täglich mit oder ohne Nahrung genommen. Man beginnt mit 5mg. und erhöht es langsam zur Aufrechterhaltung auf 10mg. täglich.

Ebixa ist zur Zeit nicht auf dem freien Pharmaceutical Plan und macht es dadurch für viele Leute unerschwinglich.

Fragen an Ihren Arzt

- Was ist der mögliche Nutzen diese Droge zu nehmen?
- Wie lange dauert es ehe man Verbesserungen feststellt?
- Was sind die Nebenwirkungen?
- Was kann ich gegen Nebenwirkungen unternehmen?
- Was kann ich tun wenn ich eine Dosierung vermisste?
- Was geschieht wenn ich plötzlich damit aufhöre?
- Welche anderen Drogen inklusive (Kräuter, Vitamine und Mineralien) beeinflussen die Aktion dieser Medizin?
- Wie beeinflusst dieses Medikament meine anderen medizinischen Bedingungen?
- Gibt es irgendeine Reaktion die sofort gemeldet werden muss?
- Wie oft muss ich zu meinem Arzt zur Besprechung meines Zustands?
- Ist diese Droge unter einer subventionierten Rate erhältlich?

Kräutermedizin Und Alternative Therapie

Kräuter enthalten leistungsfähige biologische aktive Wirkstoffe, die schon in den frühesten medizinischen Texten erwähnt wurden in der Behandlung von Gehirnstörungen. In Anerkennung dieser Tatsache werden Forschungen unternommen um heraus zu finden welche Rolle Kräuter, Vitamine und Mineralien in der Behandlung von Alzheimer's Disease spielen.

Niedrige Mengen von Folic Acid und Vitamin B12 werden als Gefahrenfaktoren in der Entwicklung der Alzheimer's disease anerkannt. Antioxidantien wie Vitamin E, A und C und Ginkgo biloba zerstören Sauerstoffradikale (Nebenerscheinungen des Metabolismus) die dafür bekannt sind Gehirnproteine, -fette und DNA zu zerstören. In Deutschland wird Ginkgo biloba routinemässig innerhalb des Behandlungsregime für Alzheimer's Disease verwendet. Einige Kräuter sind bekannt für ihre Wirkung als Anticholinesterasen. Das heisst das diese Kräuter gleichartige Wirkungen haben, nur in geschwächter Potenz.

Es steht fest das Kräuter, Vitamine und Mineralien eine wichtige Rolle in der Aufrechterhaltung unserer Gesundheit spielen. Jedoch die genaue Nutzung und Wirkung in der Behandlung von Alzheimer's Disease und anderer Formen Dementia muss noch dokumentiert werden, doch sind sie keine Kur für diese Krankheiten.

Kräuter, Vitamine und Mineralien haben eine Wirkung auf Medikamente. Wenn sie also die Entscheidung treffen Kräuter und Vitaminergänzungen mit den konventionellen Medikamenten zu verwenden, *überprüfen sie dieses erst mit ihrem Arzt.*

Andere alternative Therapien, die versuchsweise als Behandlung oder Verhinderung von Alzheimer's Disease angebracht werden schliessen Oestrogen Therapie Anti-Entzündung (anti inflammatory) und Steroidfreie Medikamente ein. (NSAID'S)

Bis jetzt haben Oestrogen Therapie Versuche keine abschliessende und oft auch widersprüchliche Resultate in Bezug auf ihre Wirkung für Verhinderung oder der Behandlung der Alzheimer's Disease gebracht. Steroidfreie und Anti Entzündung Drogen haben eine ganze Reihe gefährlicher Nebenwirkungen, deshalb wird ihr Gebrauch zur Verhinderung oder Heilung von Alzheimer's Disease nicht empfohlen.

Drogen und Verhalten

Gereiztheit, Angstzustand und Paranoia sind nur einige Verhalten die ein Mensch mit Dementia aufweisen kann und sehr oft werden diese Anzeichen mit Drogen behandelt in der Annahme sie damit zu kontrollieren. Viele dieser Drogen zur Verhaltens Kontrolle bewirken die Verhinderung von Acetylcholine, die Chemikalie die schon in verminderden Mengen bei Menschen mit Alzheimer's Disease vorhanden ist. Dieses verschlimmert Vergesslichkeit und den Denkprozess und ruft mehr Störungen in dem kranken Gehirn hervor. Allgemeine Medikamente die Probleme in dem kranken Menschen hervorrufen können sind inkulsiv wie folgt;

- Anti psychotice Drogen & Anti Depressant Drogen. Die Nebenwirkungen sind Müdigkeit, Schlafstörungen, niedriger Blutdruck, Verstopfung, schwierige Blasenentleerung, Bewegungsbehinderung, verstärkte Verwirrung und
- Vergesslichkeit
- Anti Histamine Drogen und freierhältliche Husten und Schnupfen Medizin.
- Drogen gegen Funktionsstörungen und Parkinson Disease

rufen psychologische Symptome hervor wie Haluzination, Irrglaube und auch niedriger Blutdruck der leicht zu einem Fall führen kann.

- Narcotische Schmerzmittel sind bekannt für Verstopfung und erhöht die Wirkung von Beruhigungsmitteln.
- Anti Geschwür Drogen erhöhen die Verwirrung.
- Drogen gegen Blasenprobleme, Magenkrämpfe, Bauchschmerzen und Übelkeit erhöhen die Symptome von Dementia.

Dazu kommt der Altersprozess der zu einem bedeutenden Aufschwung der Probleme von Drogenverbrauch beifügt (Alzheimer's Disease betrifft meist nur ältere Leute) Das Altern bringt mehr als nur Falten. Die damit verbundenen bedeutsamen Folgen, wie chemische und hormonische Wechsel des Körpers, machen ältere Leute viel empfindlicher gegen den Effekt der Medikamente. *Deshalb ist es von grösster Wichtigkeit das der Gebrauch von Medikamenten stets überprüft und unter Kontrolle gehalten wird den der Effekt kann sich ändern und die Drogen könnten völlig überflüssig werden.*

In manchen Fällen von Verhaltungs-schwierigkeiten haben Drogen keine Wirkung, wie zum Beispiel; weglassen, auf und ab gehen, Wiederholung in Handlung und Sprache, unpassendes Verhalten, stehlen und horden. Die häufigsten Gründe für problematisches Verhalten von Menschen mit Dementia sind wie folgend;

- Nebenwirkungen der Medikamente.
- Interaktion vom Gebrauch mehrere Medikamente.
- Dehydration
- Infektionen wie; Blasenentzündung und Brustkorpendzündung
- Verstopfung
- Depression
- Frustration über Kommunikationsschwierigkeiten, nicht Verstanden werden oder auch die täglichen Aktivitäten nicht mehr zur Zufriedenheit verbringen zu können.

Drogenfreier Behandlung gegen Verhaltungs-schwierigkeiten sollte stets der erste Schritt sein. Diese Behandlung schliesst folgendes ein;

- Ausschliesslich anderer medizinischen Gründe, zb.Drogeninteraktion und Drogen
- Nebenwirkungen;- Schmerzen, Depression und Infektionen.
- Darauf achten die Person nimmt ausreichende Flüssigkeit zu sich.
- Eine umweltfreundliche, ruhige und unterstützendeUmgebung
- Hilfeleistung in der Teilnahme von sinnvoller und praktischer Aktivitäten.
- Der Gebrauch von Musik und/oder Aromatherapie.

Zusammenfassend

Es gibt zur Zeit keine Drogen die zerstörte Gehirnzellen bei Alzheimer's Disease oder Dementias weder kurieren noch rückgängig machen.

Der Gebrauch von Medikamenten für die Verhaltenskontrolle ist gefährlich und hilft meistens nichts, sie sollten nur als letzter Versuch in Betracht gezogen werden.

Drogenfreie Methoden sollten stets als erstes versucht werden wie zum Beispiel Aromatherapie, Musiktherapie und aufmunterte Aktivitäten.

Medikament Verbrauch fuer Dementia ist kompliziert und verlangt spezial medizinische Behandlung und muss ständig überwacht werden.

**Für weitere Informationen stellen
Sie sich bitte mit der Alzheimer's Association of
Queensland Inc.
In Verbindung
1800 639 331
www.alzheimeronline.org**

Diese Seite ist nur für Ihre Information von der Alzheimer's Association Inc. und keine Billigung irgendwelcher Drogen .
*Adapted from Drugs in Dementia Fact Sheet by St. Andrew's Aged Care Pharmacy Services, with permission
Updated July 2005*